

REFERENZ - INGENIEURLEISTUNGEN

BUNDESWEHR – BRANDENBURG

Bundeswehr Wehrbereichsverwaltung Ost
Erweiterung Rechenzentrum / Neubau Energiezentrale

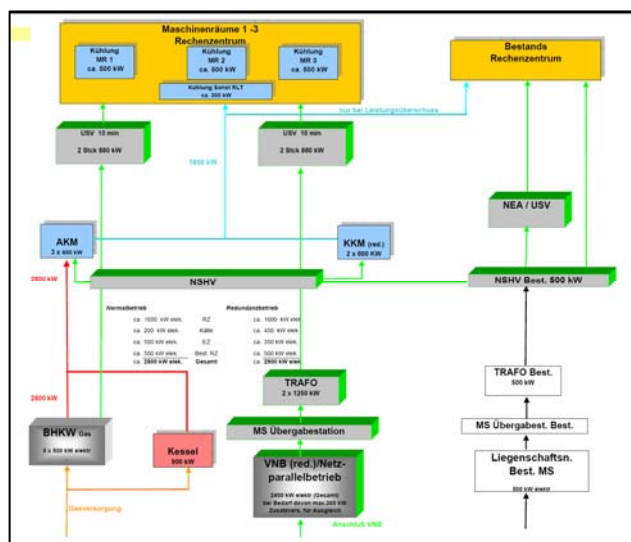
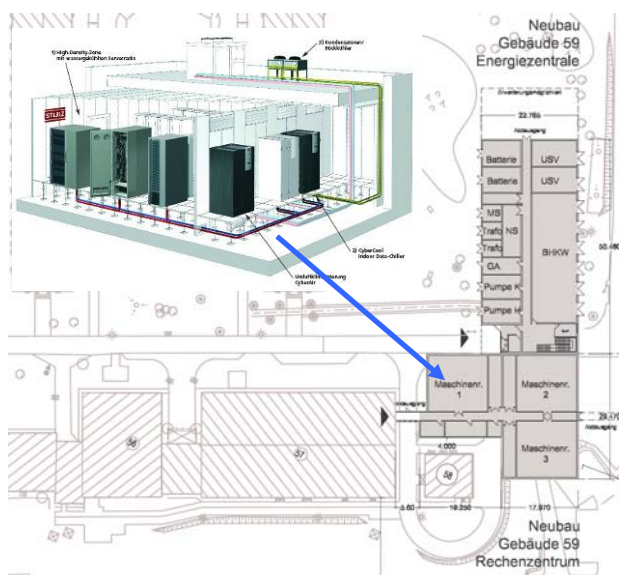
AUFTRAGGEBER

Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen NL Frankfurt (Oder)

D – 15236 Frankfurt
Müllroser Chaussee 52

ANSPRECHPARTNER

Herr Giese



Projekte:

Erweiterung des Rechenzentrum der Bundeswehr/ Neubau der Energiezentrale

Umfang – Erweiterung Rechenzentrum

- Neubau 3 Serverbereiche mit insgesamt 72 Racks und einer Rackleistung von je 72 kW (1,44 MW) einschließlich der gesamten Kälte- und Klimatechnik sowie der Anbindung an die Energiezentrale
- Neubau der benötigten betrieblichen Infrastruktur
- Neubau eine Büro- und Beratungsbereiches

Umfang – Neubau Energiezentrale

- Eigen-Energieerzeugung (Wärme / Strom) über 5 BHKW a. 500 kW (gesamt 2.500 kW)
- Noteinspeisung über Trafostation 2 x 1.250 kW
- Wärmeerzeuger 900 kW
- Erdgasversorgung
- 3 Absorptionskältemaschinen a. 600 kW
- 2 Kompressionskältemaschinen a. 600 kW
- 2 redundante USV-Anlagen mit 1.760 kW
- zentrale Kälte- und Wärmeverteilung
- Einbindung des Bestandsrechenzentrums zur Erhöhung der Redundanzen und Verbesserung der energetischen Betriebsführung

Planungszeitraum:

04 / 2007 – 08 / 2007

09 / 2008 – 05 / 2009

Kosten (TA):

8.400.000 EUR